



Der stellv. Vorsitzende des
Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie
der Stadtverordnetenversammlung

Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-Mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3314
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Herr Morbe

Wiesbaden, 05.06.2025

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

**zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie
am Dienstag, 10. Juni 2025, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden**

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. **21-S-00-0003**
Wahl der/des Vorsitzenden
2. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.05.2025**
3. **Aktueller Sachstand zu offenen Beschlüssen**

3.1 23-F-63-0119

ANLAGE

Verpachtung städtischer Dächer zur Nutzung von Photovoltaikanlagen

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 07.11.2023 -
- Beschluss Nr. 444 der Stadtverordnetenversammlung vom 20.12.2023 -

3.2 24-F-63-0105

ANLAGE

Zentrales Energie- und PV-Management der Landeshauptstadt Wiesbaden

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 12.11.2024-
- Beschluss Nr. 408 der Stadtverordnetenversammlung vom 18.12.2024 -

3.3 24-F-63-0079

ANLAGE

Schutz der Wasservögel in Wiesbadener Teichen

- Antrag der Fraktionen Die Linke, Bündnis 90/ Die Grünen, SPD und Volt vom 30.10.2024 -
- Beschluss Nr. 93 des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie vom 03.12.2024 -

4. 25-F-15-0023

Abfalltrennung in der Landeshauptstadt Wiesbaden

- Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto vom 28.05.2025 -

In vielen Städten gibt es bereits bewährte Konzepte zur systematischen Abfalltrennung, insbesondere in privaten Haushalten, aber auch zunehmend in bestimmten öffentlichen Einrichtungen und Verkehrsstationen. In einigen Städten wird in öffentlichen Gebäuden, Bahnhöfen und Verkehrsinfrastrukturen Abfall getrennt, um die Recyclingquote zu erhöhen und die Ressourcenschonung zu fördern. Diese Maßnahmen tragen dazu bei, die Abfallbewirtschaftung zu verbessern und die Recyclingeffizienz zu steigern.

Es stellt sich jedoch die Frage, ob in der Landeshauptstadt Wiesbaden in den städtischen Einrichtungen und Verwaltungseinrichtungen ähnliche Maßnahmen zur Abfalltrennung bestehen. Angesichts der Tatsache, dass in Privathaushalten eine gesetzliche Pflicht zur Abfalltrennung besteht, halten wir es für sinnvoll, diese Thematik auch in den städtischen Einrichtungen zu beleuchten.

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie möge beschließen:

Wir bitten deshalb den Magistrat zu berichten:

- 1) Wird in der Landeshauptstadt Wiesbaden (Verwaltung, Eigenbetriebe, Beteiligungen, Schulen) die Abfalltrennung in derselben Weise wie bei Privathaushalten vorgeschrieben?
 - a) Falls nein, gibt es Gründe, die gegen eine systematische Abfalltrennung in diesen Bereichen sprechen?
 - b) Wie bewertet der Magistrat die Tatsache, dass in städtischen Einrichtungen von der Pflicht zur Abfalltrennung, wie sie für Privathaushalte gilt (Papier, Restmüll, Gelber Sack, Bioabfälle), abgewichen wird?

Der Magistrat wird gebeten:

- 2) ein Konzept zur systematischen Abfalltrennung in der Landeshauptstadt Wiesbaden (Verwaltung, Eigenbetriebe, Beteiligungen, Schulen) zu erstellen und dieses schnellstmöglich umzusetzen.

5. 25-J-42-0003

ANLAGE

Prüfung der Machbarkeit für die Installation einer Trinkwasseranlage am Platz der Deutschen Einheit in Wiesbaden

- Beschluss Nr. 19 des Jugendparlamentes vom 27.05.2025 -

6. 25-F-15-0024

Sachstand zur Asiatischen Hornisse in Wiesbaden

- Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto vom 28.05.2025 -

Der Wiesbadener Imkerverein hat in einem kürzlich erhaltenen Bericht auf die zunehmende Verbreitung der Asiatischen Hornisse in der Region hingewiesen. Im Jahr 2023 wurden etwa 200 Sichtungen gemeldet, und es wurden insgesamt sechs Nester identifiziert und entfernt. Diese invasive Art hat sich mittlerweile in weiten Teilen Deutschlands etabliert und könnte langfristig erhebliche Auswirkungen auf die Biodiversität, insbesondere auf den Wein- und Obstbau, haben.

Daher halten wir es für notwendig, dass die Stadt Wiesbaden einen aktuellen Sachstand zur Thematik gibt und mögliche Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung und Bekämpfung der Asiatischen Hornisse überprüft werden.

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie möge beschließen:

Der Magistrat möge berichten:

- 1) Wie beurteilt der Magistrat die Verbreitung der Asiatischen Hornisse in Wiesbaden und die Entwicklung der Population in den letzten Jahren?
- 2) Welche Maßnahmen wurden bislang ergriffen, um die Population der Asiatischen Hornisse zu kontrollieren und welche Erfolge wurden erzielt?
- 3) Welche Stellen oder Gebiete in Wiesbaden sind besonders von Sichtungen oder Nestfunden betroffen?

- 4) Wie bewertet der Magistrat die geplante Rückstufung der Asiatischen Hornisse nach §19 der EU-Verordnung und welche Folgen könnte diese Entscheidung für Wiesbaden haben?

Der Magistrat wird gebeten:

- 5) Mit den Imkern sowie weiteren betroffenen Gruppen in den Dialog zu gehen um Maßnahmen zu entwickeln die Population einzudämmen und Schäden zu vermeiden. Dem Ausschuss ist zu den Ergebnissen dieser Gespräche zu berichten.

7. 25-V-61-0001

Kenntnisnahme Ergebnis Ideenwettbewerb Ostfeld; Vergabe und Erstellung einer Rahmenplanung

- *Die Unterlagen werden nachgereicht -*
- *Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich erst in seiner Sitzung am 10.06.2025 -*

8. 25-V-61-0007

Wohnbauflächenentwicklung Bebauungsplan "Kastel Housing Area - Bereich Wiesbadener Straße" im Ortsbezirk Kastel
- Entwurfsbeschluss -

- *Die Unterlagen werden nachgereicht -*
- *Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich erst in seiner Sitzung am 10.06.2025 -*

9. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. 24-J-42-0002

Machbarkeit von Sanitäranlagen und Trinkwasserspendern an den Wiesbadener Spielplätzen

- Antrag des Jugendparlaments vom 09.06.2024 -
- Bericht des Dezernates II vom 05.05.2025 -

- *Der Bericht steht im PiWi zur Verfügung -*

2. 25-V-36-0012

DL 10/25-5

Protokoll des Klimaschutzbeirates vom 6. März 2025

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Dr. Gerhard Uebersohn
stellv. Vorsitzender